



Medieninformation

Mit Präsenz ins Wintersemester

Universität Greifswald, 12.08.2021

Die Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern können das Wintersemester 2021/22 in Präsenzbetrieb starten. Wissenschaftsministerin Bettina Martin hat eine entsprechende Verordnung auf den Weg gebracht.

"Nach drei digitalen Semestern muss jetzt das Wintersemester wieder weitestgehend im Präsenzbetrieb stattfinden können. Gerade viele der Studierenden in den Anfangssemestern haben die Uni oder die Hochschule bisher kaum von innen erleben können. Auch auf viele wichtigen sozialen Aspekte des Studierendenlebens mussten sie in hohem Maße verzichten. Es ist für alle Studierenden, aber auch für die Lehrenden nun enorm wichtig, dass wieder in Präsenz studiert werden kann. Ich freue mich deshalb sehr, dass mit den Hochschulleitungen und den Studierendenvertretungen darüber Einigkeit besteht, dass das Wintersemester 2021/22 als Semester in Präsenz organisiert wird", so Martin.

Für den Präsenzbetrieb ist die Einhaltung des Prinzips "geimpft - genesen - getestet" erforderlich, um den Infektionsschutz zu gewährleisten. Es kann unter dieser Voraussetzung in den Hochschulen von der Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern zum Beispiel durch die Anwendung des so genannten Schachbrettmusters abgewichen werden. Auch eine Mund-Nase-Bedeckung wird weiterhin in den Gebäuden der Hochschulen vorgeschrieben sein.

"Ich freue mich sehr, dass wir das Wintersemester im Präsenzbetrieb gestalten können, denn wir wünschen uns natürlich die Rückkehr unserer Studierenden in die Hörsäle und Seminarräume. Wir wünschen uns die Nähe und Verbundenheit zurück, die unsere familiäre Universität eben auszeichnet. Das bedeutet, dass wir so viel Präsenz anbieten wollen, wie es verantwortungsvoll zu gewährleisten ist. Auch aus diesem Grund haben wir eine eigene Impfmotivationskampagne gestartet", so die Rektorin der Universität Greifswald, Prof. Dr. Katharina Riedel.

Diese News ist ein Auszug aus der [Presseinformation des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern vom 12. August 2021](#).

Ansprechpartner

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
19048 Schwerin
Telefon 0385 588 7003
H.Lipski@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de